

„Stille können wir weder in der Zukunft noch außerhalb von uns finden, denn sie ist da, wo wir sind. Stille kann daher kein Ziel sein. Stille ist vielmehr die Grundlage unseres Seins. Sie ist die Grundlage der momentanen Erfahrung, des Denkens, des Atems.“

Richard Sieglar

Der Autor zeigt auf anschauliche Weise, wie man das Erleben von Stille systematisch vertiefen kann, indem man sich von gewohnheitsmäßigen Identifizierungen, Konzepten und Projektionen zu lösen lernt. Nicht zuletzt von der hartnäckigen Illusion einer langen mühseligen spirituellen Reise, die es zu absolvieren gilt: Denn wir alle sind längst am Ziel, sind in Wirklichkeit nie von ihm getrennt gewesen.

www.transpersonale-seminare.de



Richard Sieglar
Kein Pfad
Aus der Stille leben
264 Seiten, Broschur
ISBN 3-89901-038-0
€ (D) 17,00 / sfr 30,30

J. Kamphausen

www.weltinnenraum.de

Vacations in Corfu, Greece with
Deva Premal, Miten and Rafia



Celebrating the Mystery

4-12 August 2005

9 days of meditation, chanting, singing, bliss and divine connection

Tantra-Mantra for Couples

19-25 August 2005

7 special days for intimate partners

for more information and booking:
www.DevaPremalMiten.com

LichtWesen®

Produkte für
die zentralen Themen des Lebens

Düfte, Öle, Tinkturen und mehr...



erkennen

umsetzen

integrieren



Deutschland: LichtWesen AG • Festalozzistraße 1 • D-84319 Pfangstadt • Tel.: (+49) 6157-15020
Schweiz: Tel.: 01-4669686 • Österreich: Tel.: 03984-6777 • Holland: Tel.: 0454-257050 • Belgien: Tel.: 0345-78826
www.lichtwesen.com

Bewusst und erfüllt leben



„Spirituelle“ als „Ressourcen-Pioniere“ anstelle von „Energetischen Rumfeilschern“

Ein paar Ideen von
Dr. Lysa Jean Farmer, Change Agent



Alle Weisen meinen, dass die Seele bereits frei sei, dass es unser eigentliches spirituelles Potential – ja ein Geburtsrecht – wäre, FREI zu sein, im Überfluss zu sein. Freiheit im Denken, Fühlen, Handeln – alles dient der Befreiung. Grenzenlos! Reichtum ist grenzenlos (Sonne, Energie, Natur, Wissen, usw. usf.)

Warum ist es denn in unserem Kulturkreis so, dass so wenige Menschen ihren Körper, ihr Leben und ihren Reichtum annehmen?

Du hast dich entschieden in diese Zeit und in diesem Raum zu inkarnieren. Du hast diese Epoche gewählt, weil es darum geht, sämtliche Beschränkungen, die dich daran hindern „in die Einheit“ zu gehen und „Teil des Ganzen zu sein“, abzubauen. Du wolltest lernen, deine Einmaligkeit zu leben und gleichzeitig Teil des Ganzen zu sein. Du wähltest die Erde als Planeten der Lernerfahrungen, um die Meisterschaft über die Materie zu erlangen. Geld gehört u.a. zu deiner Werkzeug-Ressourcen-Truhe. Du bist ein Ressourcen-Pionier, wenn du bereit bist diese Aufgabe anzunehmen. Wenn du deine Geburt lebend überstanden hast, heißt das für mich, dass du für das Leben geschaffen bist. Also – „JA!“ zur Vital-Energie gesagt hast.

Ich persönlich möchte, das gelebte Leben fördern und inkarnierte Seelen unterstützen, das Leben als Möglichkeit, der/die zu werden der/die man ist, anzunehmen und sinnlichst zu nutzen. Ich bin inkarniert, um die Spiritualisierung der Materie zu unterstützen. Eine meiner Aufgaben ist es, die Liebe, die Achtung und Wertigkeit zu der Materie als Energiefluss und Schöpfungswelt im Sinne des Seins zu fördern, emanzipiert aus dem „Habenwollen“.

Das ist eine herausfordernde herausragende Angelegenheit im Zeitalter des „Aurum metallicum“. Was heißt das? Das bedeutet „Treu dem Gold, das Leben als Last.“ Der Sinn für

Leichtigkeit und Heiterkeit ist verloren gegangen. Es kommt zu Verhärtungen, wo der Mensch sein Selbstvertrauen verliert, sich betrogen, enttäuscht und verlassen fühlt. Die Ehre ist verletzt. Alles wird als mangelhaft erlebt oder erfahren. Der Mensch wird misstrauisch, nachtragend, unnachgiebig, fängt an andere Menschen zu hassen, benimmt sich reizbar, zornig und gewalttätig. Er hat Angst vor der Zukunft, öffnet sich dem Herzleiden, den Vermögensverlusten und der Armut, anstatt dem Reichtums auf allen Ebenen.

Die kollektive Aufgabe wäre es, das Jenseitige in das Diesseitige zu bringen. Die inneren und äußeren Werte zusammen zu bringen. Die Berufung zu leben, unabhängig zu sein, tiefstes Leid zu erlösen und das Alles in zufriedene Heiterkeit zu transformieren.

Dennoch, bleiben die meisten Menschen die sich auf dem spirituellen Weg befinden in Armut-Traumata hängen, fühlen sich ungerechterweise „zwangsversetzt“ auf die Erde (oder in das Leben) und wollen bloß weg von „hier“. Um sich schneller „umzubringen“, lassen sie sich immer wieder neu auf „Sicherheiten“ ein (z.B. der nächste Guru oder auf all die „Geld-abzocker“ wie Immobilienhaie in den Neuen Bundesländern, Aktien-Kauf, Lebensversicherungen um Steuer zu sparen), die sich immer wieder als Pleiten auf sämtlichen Energieebenen zeigen und lediglich einen neuen Raub darstellen, der von schmerzlichem Verlust des Geldes, des Selbstwertgefühls und des Vertrauens gekennzeichnet ist.

Um beweisen zu können, dass sie es würdig sind, wieder aufzusteigen, verkaufen sich viele unter Wert, verschenken ihre Gaben (wie die schöne deutsche Weisheit sagt – werfen die Perlen vor die Säue) oder treten die Verantwortung ab, in dem der andere die Höhe der „Spende“ bestimmen soll.

Das Hängenbleiben in den Traumata der Armut sowie das Einverständensein mit dem Ressourcen- und Zeitraub – diese Zeiten müssen zu Ende gehen!

Wir „müssen“ das Wollen!! Die Zeiten sind vorbei zu glauben alles sei ein Missgeschick oder Versehen, oder zu glauben, dass die „Großen Spieler der Neuen Weltordnung“ wirklich Anderen einen Erfolg wünschen, das es Gewinn/Gewinn-Bedingungen in ihrem Spiel gäbe. Warum sind so viele Menschen noch bereit in vorher abgemachten Gewinner/Verlierer und Ausbeutungs-Spielen mitzumachen? Warum suchen sie ihr Glück dort? Wo ist da das gesunde Selbstwertgefühl, die Liebe oder das Vertrauen? Es ist nicht vorhanden. Basta!

Leiden und Martyrium sind out! Sei wachsam und wisse, dass du gut für dich sorgen solltest, wenn irgendein System dir verspricht „bei mir findest du Sicherheit. Lass es mich nur für dich machen.“ Wenn du „ja“ hierzu sagst, hast du bestimmt irgendwelche persönlichen Freiheiten gerade eingebüßt/verschenkt. Die großen Systeme (Regierung, Bank, Versicherung, Religion, viele New-Age-Methoden, usw.) freuen sich, wenn du deine Zeit, Können und Energie für den Erwerb von Leistungseigenschaften einsetzt. Da diese Sachen seltenst persönliche Unabhängigkeit oder Glücksgefühle beschern, können die Systeme ihre Gewinner/Verlierer-Spiele länger fortsetzen und die kollektive Bewusstwerdung künstlich verlangsamen. (Dir ist hoffentlich klar welche Rolle die Deinige in einem dualistischen System nur sein kann, oder???)

Viele Menschen auf ihren spirituellen Weg haben Angst einer neuen „Eva“ zu begehen. Haben Angst irgendetwas zu begehren oder in Anspruch zu nehmen, das sie erneut aus dem Paradies verbannen könnte. Dennoch ist es Zeit für jede Einzelne von uns, die Verachtung, die Angst, den Schmerz und die Enttäuschungen

bezüglich Geld, der Materie und dem Leben hinter uns zu bringen. Die Aufgabe der Spiritualisierung der Materie steht an. Das bedeutet: JA! aus vollem Herzen zu diesem DEINEN Leben sagen, um somit deine alten Eide, Schwüre, Verträge, Versprechungen und negativen Einweihungen abzuschließen, welche dich an Armut, Geld-, Lieblosigkeit und Isolation binden.

Du wirst eingeladen sein, deine Spiritualität als Hure zu nutzen. Wirst verführt werden „Geiz ist Geil“ zu leben. Bloß wer weniger als von Herzen gibt, sein Wort bricht, seine Ressourcen verweigert, und so darauf verzichtet sie freiwillig und rechtzeitig wieder umzuverteilen, wird selbst den Geiz ernten. Wo bleibt dein gut bezahlter Arbeitsplatz und die 4 Wochen Urlaub?? Der Kampf um Macht und Geld wird dein Leben beherrschen. Aber in diesem Leben, in diesem Zeit- und Raumabschnitt heißt es: die eigenen Ideale und Talente zu entfalten; deine Lernerfahrungen und Erkenntnisse nach Bedarf anderen zur Verfügung zu stellen – ohne zu missionieren, einfach aus Liebe heraus, um somit die gegenseitige Wertschätzung zu fördern, als auch an die eigene Zukunft zu glauben.

Das Hure-Syndrom und somit das energetische Rumfeilschen wird unterschiedlich ausgelebt. Viele Frauen nutzen die Spiritualität um einen Grund zu haben, ihren Männern beizubringen, dass sie keinen Sex wollen, anstatt dafür einzutreten, dass sie eine lebendigere erfülltere Sexualität ohne Schuldgefühle erfahren. Geld, Sex, Lebensmittel, Zeit sie haben alle die gleiche Frequenzbreite. Viele Frauen verstecken sich hinter der Spiritualität, um ihre Eva-Verletzung durch das Verzichten auf Sexualität zu heilen. Leider wird bloß eine neue Defizitsbaustelle der Bedürftigkeit aufgerissen. Das Feilschen heißt dann: „Betrogen vom Leben und doch noch unerleuchtet...“

Viele Männer feilschen mit ihrer Spiritualität, um zur schönen „Lichtarbeiterin“ für Beratungen und Seminare zu gehen und geben ihr Geld sexfrei und dennoch mit einer gewissen Geilheit aus. Viele Männer nutzen ihr „Ich-bin-doch-so-spirituell“-Feilschen um Frauen viel leichter ins Bett zu bekommen, da die meisten Frauen sich doch immer noch den „Held der spirituellen Romantik“ wünschen. Das Feilschen hier heißt: „Wo bleibt die aufrichtige Ekstase?“

In diesem Spiel sind alle Beteiligten Gefangene – es werden wichtige Lebensenergien einfach in Opfer/Täter-Konstellationen verbraten, die alle Systemen schwächen. Es findet keinerlei Würdigung auf diese Ebene statt. (Aber die Erzählung von „Nice Guys“ und „braven Mädchen“ ist der Titel eines neuen Artikels. <grins>)

Ich habe schon oft Menschen sagen hören: „Ich habe schon so viele Seminare besucht, so viele Bücher gelesen, so hart an mir gearbeitet und es hat alles nichts gebracht“. Nichts als Geldgier in der Esoterik!

Na-ja – Erleuchtungsgeil ist auch eine Form der Gier, oder? Wer noch das Spiel der Bedürftigkeit fortsetzt – „keiner kann mir wirklich helfen“ verschwendet seine eigene Ressourcen, als auch die Zeit und Kräfte Anderer, die eine

„Erleuchtungsgeil ist auch eine Form der Gier, oder? Wer noch das Spiel der Bedürftigkeit fortsetzt – „keiner kann mir wirklich helfen“ verschwendet seine eigene Ressourcen, als auch die Zeit und Kräfte Anderer, die eine aufrichtige Chance aufzeigen wollen.“

aufrichtige Chance aufzeigen wollen. Wenn Du nichts verändern willst – dann STEH DAZU !! Geh in die Verantwortung für diese Entscheidung und hör auf herum zu lamentieren, wie unfair das Leben auf der Erde ist. Wenn du die Chancen ungenutzt gelassen hast – von jeder Beratung, Begegnung, CD, Vortrag, Seminar – die du dir ermöglicht hast, dann war es dein Freier Wille das so zu erfahren. Wenn das so stimmt, das „alles für die Katz ist“, dann hast Du sehr schlecht und selbstverachtend mit deinen Ressourcen gehandelt. Du! Die Frage ist – was sollen dir die Anderen geben, dass du dir selbst verweigerst??? Welche Verantwortung fürchtest du übernehmen zu müssen, wenn du das findest was du so aufwendig suchst???

Also – fang bitte an, deine Bedürftigkeit zu stillen, in dem du zusammen rechnest, welche Beträge, Zeit und Aufwand du für dein Wohlbefinden, deine Weiterbildung oder Erleuchtung eingesetzt hast. Würdige die Energieebenen, deine Ressourcen, dich selbst und die anderen die bereit waren dich hierbei zu begleiten. So beginnt (Selbst)Liebe auch Teil

deiner Ressourcen-Truhe zu werden. Nutze die Ressourcen die dir offenbart wurden – die UMSCHWENKUNG des Erlebten ist deine persönliche Verantwortung, dein persönlicher Ausdruck in der Materie. Die Anderen haben „nur“ die Aufgabe gehabt, dir Potentiale aufzuweisen, dich zu inspirieren. Integrieren und sie für deinen Lebensplan deuten, darfst du selber. Gehen darfst du deinen Weg selber, denn keiner kann das für dich tun – sonst wäre es ja sein/ihr Weg. Nur du kannst deinen Weg gehen. Da haben wir wiederum einen Vorteil unserer Erde: dein Freier Wille. Es kann dich keiner zu irgendetwas zwingen.

Wenn du deinen Weg als Umleitung erst mal gehen willst oder sogar lieber stehen bleiben magst – STEH DAZU. Genieße wo du jetzt bist! Wenn du aus Sicherheitsdenken in einer Beziehung, an einem Arbeitsplatz, an einem Wohnort bleibst und dich nur darüber beschwerst wie schlimm alles ist, betreibst du in diesem Moment energetisches Rumfeilschen als auch schwarze Magie. D.h. du nutzt sämtliche Energien/Ressourcen egozentrisch, selbstbezogen und blockierst andere dabei an ihrem „rechtmäßigen“ Platz zu sein. Also, wenn du aus Sicherheit irgendwo bleibst – dann würdige bitte diese Person, Firma, Umgebung, denn sie lassen auch zu, dass du bleiben darfst. Sie bestätigen dich in deinem Wunsch Sicherheit zu erfahren. Wenn du die Würdigung verweigern willst, denn bitte finde den Mut zu gehen.

Habe Vertrauen, dass du deine „aufrichtige“ Beziehung, Firma (vielleicht auch Ich-AG), Umgebung finden wirst. Du musst nur einen ersten Schritt gehen! Dein Entfaltungspotential, wenn deine Sicherheit abdankt ist: gegenseitige Wertschätzung zu erfahren, Mitgefühl zu entwickeln, Glauben an deine eigene Zukunft zu finden und in Unabhängigkeit deine Selbstbestimmung zu leben. Du wirst erfahren, dass die Ressourcen die du benötigst für deinen Lebensplan immer rechtzeitig in den richtigen Qualitäten und Quantitäten für dich da sind.

Ein weiterer energetischer Rumfeilscher ist das Kranksein, wenn es als ein Ausweg aus persönlicher und finanzieller Verantwortung eingesetzt wird. Es ist vollkommen in Ordnung auf der derzeitigen Energieebene Lernerfahrungen über Kranksein zu gestalten. Die meisten Menschen werden Krank, weil sie ihre Kraft-Ressourcen zu wenig oder zu spät beachtet haben; das kann, darf und wird wahrscheinlich jeder mal passieren. Kranksein wird benutzt, um „Nein“ oder „das geht nicht“ zu sagen, um Freiraum zu schaffen, um neue Wege beschreiten zu dürfen. Die Erwartungshaltung ist: keiner darf mir böse sein, wenn ich x oder y nicht tue, einhalte oder bezahle, weil ich krank bin.

Hier schleicht sich etwas mehr als unfein ein. Feilschen findet statt, wenn du z.B. einer freiwilligen Abmachung zugestimmt hast (z.B. Seminaranmeldung) und versuchst über „Null-Energie“ mit einem „Null-Betrag“ über Mitleid heraus zu kommen. Schon wieder verlieren alle Beteiligten. Dass du Kranksein für dich als Methode dein Leben zu bewältigen einsetzt, ist dein Thema und sollte an Anderen vorbei gehen. Du hast kein Recht zu erwarten, dass dir etwas nachgelassen oder erstattet wird, weil du Kranksein (unpünktliche Selbst-Fürsorge) gewählt hast. Wo ist deine Würdigung der Gesunden, die rechtzeitig für sich sorgen? Wenn jemand dir dennoch „entgegen kommen mag“ aus Freiem Wille, um dir etwas nachzulassen, dann hast du Glück gehabt. Aber der Andere muss dieses aus Freiem Wille für sich entscheiden dürfen, wie er/sie mit dem Ausfallen eurer gegenseitigen Abmachung umgehen mag, damit er/sie energetisch in der Fülle bleibt.

Habe Vertrauen, das genau, weil du deine Abmachung einhältst, (z.B. Seminargebühr ohne Aufforderung in der Höhe der jeweiligen Allgemeinen Geschäftsbedingungen ohne Abzüge bezahlst) dass neue Energien stärker und schneller zu dir zurückfließen werden, denn über das Dasein als Ressourcen-Pionier sagst du „JA!“ zum Leben – und das Leben wird dich beschenken. Du wirst auch schneller in deine Kraft kommen. Denn um Mitleid zu bekommen, um etwas zu vermeiden oder damit dir etwas nachgelassen wird, musst du deine Ressourcen, wirklich tief runterfahren! Dies bildet eine negative Eigendynamik. Es bleibt die Frage, wie schnell und erfolgreich kannst du die Energie wieder raufschrauben. Siehe bitte hier die volle Wechselwirkung eines Ausweichens über ein Kranksein, wenn du diese Energie weniger als „aufrichtig“ einsetzt, um etwas zu vermeiden oder zu bezwingen! Das Feilschen sorgt für „Schulden“ auf mehrere Ebenen. Den Preis den du leisten musst durch das Fehlverhalten kommt dich viel teurer zu stehen und wahrscheinlich zu einem Zeitpunkt, wo du dich über eine solche Energieausgleichsaufforderung nur ärgerst, keinen Zusammenhang mehr siehst, erneut die Energie ablehnst und somit ein wirkliches Ressourcenloch kreierst.

Gesunde Menschen sind Ressourcen-Pioniere. Sie ziehen neue Energien leicht an, damit sie in immer mehr Heiterkeit ihren wahren Lebensplan ständig erfüllen können. Ist dir dein Leben wert, in ihm zu investieren?? Oder wartest du lieber ab, in dem du ständig sparst (sparen = verzichten, sparen = horten, sparen = geiz), und somit dem gelebte Leben ausweichst?

Heut zu Tage hat unsere Generation keine Garantie mehr, dass das was wir irgendwo einzahlen „für später“, für uns tatsächlich später

„Das Erkennen, dass Geld mehr als nur Papier ist, dass es eine Energiequelle ist, ist ein wesentlicher Schritt in der Spiritualisierung der Materie.“

zur Verfügung stehen wird. Durch das Sparen, d.h. einverstanden sein mit Horten und falschem Sicherheitsdenken blockieren wir unsere Lebensenergie und unsere Vertrauen. Vertrauen, dass immer rechtzeitig für uns gesorgt wird. Investiere lieber jetzt in die Person die du bist, um aus dem Wohlfühlen Neues erschaffen zu können.

Auch wenn es wahr ist, dass unsere Steuergelder hauptsächlich missbraucht werden, unterstützen wir den Missbrauch weiter, wenn wir in die Spiele, wie Immobilien oder Versicherungen kaufen um Steuer zu sparen, mitmachen. Hier wirst du eindeutig gelenkt und andere räumen bewusst dein Konto, dein Selbstwertgefühl und deine Ressource leer. Die Institutionen die hinter diesen Investments stehen horten diese Gelder. Diese Gelder hören auf, für uns verfügbar zu sein. Das Geld wird aus dem Verkehr gezogen und so müssen wir in diesem System mehr konkurrieren, um an verfügbares Geld zu kommen. Die meisten dieser Steuersparlösungen belasten den Menschen emotional und materiell. Sie saugen die Möglichkeit SPONTAN zu sein aus dem Leben heraus, da die notwendigen Ressourcen für spontanes Handeln in vermeintlichen „Sicherheiten“ gebannt sind. Über den Ruf : „Steuer sparen!“ wirst du verleitet egoistisch zu handeln, dich zu verschulden und deine Energie aus dem Kollektiven heraus zu halten. Dein Einwand – „ich zahle jetzt schon genügend Steuer“ wird stimmen. Bloß eine „Heilung“ über Steuersparmaßnahmen ist der falsche Ansatz. Es bleibt bei Gewinner/Verlierer-Verhältnissen und leider verlierst auch Du in dieser Runde, denn die „Großen“ werden es dennoch schaffen an diese Gelder ranzukommen. Wenn du Steuern zahlst, geht immerhin ein Teil zum Wohle des Ganzen ein.

Bewusster Umgang mit deinem Geld und dei-

nen Ressourcen verschafft dir Selbstwertgefühle, wie: „Ich habe gut gearbeitet!“ „Ich investiere in mich selbst.“ „Mit Freude gebe ich Geld an andere weiter.“ Es entsteht ein Wunsch, anderen diese Gefühle vermitteln zu wollen als auch eine Anerkennung (durchaus in Form von Geld) voll anzunehmen. Das Erkennen, dass Geld mehr als nur Papier ist, dass es eine Energiequelle ist, ist ein wesentlicher Schritt in der Spiritualisierung der Materie.

Welche Bedeutung gibst du dem Schicksal? Hast du Angst zerstört zu werden? Oder hast du Vertrauen in dein eigenes Schicksal, in das Überwinden von Schwierigkeiten und Bedrohungen? Schicksal kann als eine Krise zwischen Haben und Sein angesehen werden, auf deinem Weg zu der eigenen Freiheit und Unabhängigkeit. Das Überwinden bedeutet Vertrauen zu haben und Vertrauen beinhaltet schließlich Risiken.

Geld ist eine der Vorstufen für die nächste energetische Meisterschaftsebene. Wenn du Dir deine eigenen Ressourcen verweigert, zwingst du eine andere Kraft diese Energien anzunehmen, zu verwalten und sie zu nutzen. Also, hör bitte auf, dich hinter unliebsamen Energien wie: sparen, Steuerzahlungen vermeiden, Armut und Rumfeilschen zu verstecken. Lass uns lieber Liebe, Geld, Heiterkeit, Träume miteinander verknüpfen. Lass uns unsere Energie (das Geld) in Liebe ausgeben und in Liebe zum Leben empfangen. Schließe Freundschaft mit deiner Energie, mit deinem kosmischen Energiefluss: Geld. Verlasse die Ebene der Feindschaft (Haben/nicht Haben) und der Verlustangst.

Was ist dein Wunder in Bar?

Bitte übernehme heute noch, die Verantwortung für das Wunder-Bar, welches du für dich in deinem Lebensplan als Energie-Ressource vorgesehen hast!

„Liebes höheres Selbst – lasse alle Relevanten Gaben und Talente in mein Bewusstsein gelangen, aus vergangenen, gegenwärtigen und zukünftigen Leben. Bringe mir alles, was ich brauche, um meine volle Kraft zu erfahren, und alles, was ich brauche, um JETZT auf das vollkommenste meinen Teil zum göttlichen Entwurf beizutragen. Ich bitte um eine sanfte Reintegration dieser Möglichkeiten. Gottes Wille möge geschehen.“ (1)

(1) Diese Affirmation ist aus dem Heft: Eine Meditation zur neuen Spiritualität unseres Geldes, Seite 32. Dr. Lysa Jean Farmer © 2000

Festival-Termine: Samstag 14.5. 13.30 Uhr
Montag 16.5. 17.15 Uhr

DIE WEISHEIT DES DIAMANTEN

Die Seminare und Ausbildungswege, die Rana Shaubhavati Hörler auf dem »rainbow spirit festival« vorstellt, haben ihren Ursprung in dem reinen Licht des Diamanten. Durch die Unbestechlichkeit und Klarheit dieser Frequenz wird alles transformiert, bis sich im Wesenskern von Allem die ursprüngliche Schönheit und Weisheit der Schöpfung offenbart.

OM NAMAHA SHIVAYA

Festival mit Rana Shaubhavati Hörler: **STAND 30, HALLE C**



VORTRAG UND MEDITATION
Sa, 14. Mai, 14 Uhr Regenbogensaal
WORKSHOP
So, 15. Mai, 15.30 Uhr Regenbogensaal,
UKB Euro 10,-
SEMINAR
Di, 17. Mai, 10–18 Uhr,
UKB Euro 90,-

*Rana Shaubhavati Hörler
lebt und arbeitet in Köln*

Ihre Bücher sind im Ch. Falk Verlag erschienen:

- Die Feuerschamanen – der Heilweg Babajis
- Schamanismus als Quelle von Feng Shui

Informationen: +49 221 2575656, www.shaubhavati.com

Satyaa & Pari



Mantra und Satsang

RAINBOW-FESTIVAL

Baden-Baden ▶ 14. – 16. Mai 2005
mit großem Mantra-Singen-Abschlusskonzert

SOMMER-SEMINARE AUF CORFU

im Alexis Zorbas Zentrum, www.alexiszorbas.de

**Satsangs mit Pari, Konzerte und
Mantra-Singen-Seminare**

Information und Broschüre erhältlich bei
Zorbas Travel, Telefon 089 – 29 16 06 80
www.zorbas-travel.de

www.satyaa-pari.com

VEGA e.K.

Buchpräsentation durch die Autorin:

SIBILA

So. 15. Mai: No Mind Saal 18.00-19.00 Uhr

Mo. 16. Mai: Rose Saal 12.00-13.00 Uhr



Nuria Aragón Castro

Sibila: *Love, Life &
Nature and Freedom*

Auf dem Weg der Entschlossenheit und der Liebe

VEGA e.K.

Rainbow Spirit Vega-Stand Nr. 1 (EG)
Tel.: (+49)06325-1840301, Fax: (+49)06325-980997
E-Mail: info@vega-ek.de, www.vega-ek.de

Ehrenamtliche Helfer für das Rainbow-Spirit- Festival gesucht.



Bitte unter info@onespirit.de
oder 07221-9964950 melden



Interview mit

Peter Makena



Wie fühlt es sich an in deinen Liedern von innerer Stille und der Einheit und Vollkommenheit des Lebens zu singen, wenn so viele Elemente unseres Lebens heutzutage das Gegenteil demonstrieren?

Das Lied „Imagine“ von John Lennon spricht zu unserer Vorstellungskraft, erinnert uns an hohe Ideale und erweckt Gefühle von Liebe und Brüderschaft der Menschen zu einer Zeit wo Krieg und Aufruhr Teil unseres Lebens sind. Das Ziel in meinen Liedern ist es, uns an unsere innewohnenden Natur und tiefer liegenden Qualitäten zu erinnern, die immer gegenwärtig sind, jedoch so oft im Alltag missachtet und übersehen werden. Andere Lieder von mir sind ein Ausdruck von Gefühlen von Dankbarkeit und Feier, die erwachen wenn ich erlaube, in den Moment zu sinken und mein Leben von einem neuen Blickpunkt zu betrachten. Manche meiner Lieder sind einfache Liebeslieder, die mein überfließendes Herz ausdrücken.

Wenn ich von „innerer Stille und der Einheit und Vollkommenheit des Lebens“ singe, ist es zuerst für mich eine Herausforderung, nicht nur die Worte zu singen, sondern diese Qualitäten als Quelle und Ursprung meines Liedes zu haben. Nicht über innere Stille, sondern aus innerer Stille heraus zu singen. Für mich ist es eine Ehre, ein immerweiter gehendes Spiel, ein Tanz, eine Meditation und eine Freude, zu singen und mein Herz durch Musik auszudrücken.

Woher kommt deine Inspiration?

Ich liebe diese Frage und sehe sie mehr als ein Koan, als eine Frage, in der mich die Ermittlung, die Nachforschung, die Suche näher zu

mir selbst bringt. Die definitive Antwort ist nicht möglich und der Verstand kapituliert. So: ...meine Inspiration kommt von all den Eindrücken und Erfahrungen die ich in meinem Leben hatte. Freundschaften, Schwierigkeiten, Herausforderungen, Verbindungen, Alleinesein, die Stille und der innere Friede, das Chaos und Konflikt. Alle Erfahrungen hinterlassen einen „Geschmack“, der ausgedrückt werden will. Für mich passiert es so, dass all die Erfahrungen, die mich tief berühren ein Aroma mit sich tragen, das wirklich mitgeteilt werden will, und meine Form von Mitteilung ist das Lied, So die Frage ist dann was berührt mich tief?

In den Momenten wenn meine Gefühle und meine Essenz angesprochen sind und vibrieren, dann findet eine Verbindung der inneren mit der äußeren Welt statt, die den Geist erhebt, die mir Flügel, und neue Perspektive gibt. Dann ist es schwer zu sagen ob ich das Lied mache oder ob das Lied sein eigenes Leben hat und ich erlaube dem Lied, sich durch mich zu entfalten.

Ich hatte das unheimliche Glück, von Lehren beeinflusst zu werden, die mich näher zu mir brachten, die mir halfen, klarer zu sehen. Ich habe gelernt, dass ich gerne inspiriert bin und dass ich in den Augenblicken von tiefer Freude und Begeisterung mir selbst am nächsten bin und wenn der Sinn von mir als separate verschwindet und nur Essenz verbleibt ist das Aroma der Inspiration am kräftigsten. Was mich inspiriert sind Natur, Intelligenz, Liebe und Menschen, die blühen, die ihrem inneren Ruf folgen. Das Geheimnis der Liebe und die transformative Kraft von Dankbarkeit hat unendlich viel Inspiration für mich.

Wie ist deine Verbindung zu Musik und welche Bedeutung hat Musik für Dich?

Es ist offensichtlich, dass Musik deine Leidenschaft ist. Was entfacht deine Leidenschaft?

Es gibt so viele Arten von Musik und all Arten haben ihren speziellen Zauber für mich.

Musik, die mich besonders anspricht, ist Musik, die meinen Geist erhebt, die mich näher zu mir bringt, die mich einlädt zu tanzen, die mich bewegt, oder tief entspannt.

Ich habe eine starke Verbindung zur Stimme.

Die Stimme ist ein Instrument, das wir alle haben, das in so vielen Variationen gebraucht wird und das Potential hat unsere Herzen zu öffnen. Ich habe unglaublich tiefe Erfahrungen, wo durch gemeinsames Singen oder Chanten ein Gefühl von Verbundenheit und Frieden entstand, in dem alle Teilnehmer wirklich sprachlos betroffen waren. Was mich immer wieder mit Begeisterung in diesen Raum der Zeitlosigkeit und Gnade bringt ist der Hunger für weiteres Erfahren und Erforschung dieses Raums und die Freude die ich habe, dieses Geschenk mit anderen zu teilen.

Hast Du eine spirituelle Ausrichtung, die Dich erfüllt und hast Du eine Botschaft in deinen Liedern?

Mein Verstand ist ein Produkt von so viele Schulen und Gedankeneinflüsse, aber mein Focus ist immer „Das Eine“! (The One/“That”) Meine Botschaft heute ist: erlaube Freude und Stille in deinem Leben!

Was sind deine Absichten und Ziele, wenn du in deinen Konzerten oder Workshops mit andern Menschen singst?

Singen öffnet das Herz! Ich habe in meinen Workshops beobachtet, daß die meisten Menschen im Alltag so wenig Zeit dafür geben, ihre Stimme zu erforschen und zu bewußt zu benützen. In meinen Konzerten und Workshops machen wir Zeit dafür und die Ergebnisse sind ungeheuer wenn wir entdecken, daß unsere Stimmen ein Spiegelbild unseres Wesens sind. Singen kann die Unermesslichkeit in uns eröffnen. Das Singen das wir in unseren Workshops und Konzerten einladen entsteht aus einem intuitivem, mitfühlendem Lauschen zu dem Tiefsten inneren Selbst. Wenn wir frei und vom Herzen singen, dann fallen Ängste weg und wir erfahren anstrengungslose Freude und Offenheit. Das Gefühl von Trennung (separation) geht verloren. Solches Singen bringt tiefe Heilung.

Mehr Info zu Peter und Aneeta Makena:

www.petermakena.com

Festival-Termin: Samstag 14. 5. 16.00 Uhr

Sonntag 15. 5. 14.00 Uhr

Montag 16. 5. 10.00 Uhr